

...und die Fenster sind von Kunz.

KUNZ Fensterfabrik AG - Telefon 052 840 22 02
8141 Truggen - www.kunzfenster.ch

SEIT 60 JAHREN IHR STARKER PARTNER

Tragen Sie Ihr Geschäftswissen mit dem Ford Neuzulassung

Automax X 40
Möchtest du ein 4000 Liter Fassungsvermögen, 1000 Liter Öl Tank, www.automax.ch



Am Tag der offenen Türen bei Schaffhausen werden Interessierte einen Blick hinter die Kulissen der SIG-Areal.



Einige Elemente sind bereits fertiggestellt, zum Beispiel die Schaffhausen Brücke.

Smilestones lud am Samstag zum Tag des Einblicks in die Halle 3 des Neuhauser SIG-Areals

Halbzeit der Vorbereitung ist erreicht

Neuhausen. Seit Januar 2018 wird die Neuhauser Halle 3 der SIG-Areal von der grünen Schweizer Mittelstands- und Kleinunternehmen (SMK) AG als zentraler Standort für die Produktion von Metallbauteilen für die Automobilindustrie aufgebaut. Die Fertigstellung ist auf Herbst 2021 geplant. Die Bauarbeiten sind im Sommer 2018 begonnen, damit bereits sich die ersten Bauteile für den Sommer 2019 gefertigt werden können. Die Halle 3 der SIG-Areal ist ein zentraler Standort für die Produktion von Metallbauteilen für die Automobilindustrie. Die Fertigstellung ist auf Herbst 2021 geplant. Die Bauarbeiten sind im Sommer 2018 begonnen, damit bereits sich die ersten Bauteile für den Sommer 2019 gefertigt werden können.

«Die Gebäude wird von Schaffhausen gebaut, dazu gehören auch die ersten Mitarbeiter. Einige der Bauleiter sind, wie die Bauleiter von Schaffhausen, sind im Sommer 2018 begonnen, damit bereits sich die ersten Bauteile für den Sommer 2019 gefertigt werden können. Die Halle 3 der SIG-Areal ist ein zentraler Standort für die Produktion von Metallbauteilen für die Automobilindustrie. Die Fertigstellung ist auf Herbst 2021 geplant. Die Bauarbeiten sind im Sommer 2018 begonnen, damit bereits sich die ersten Bauteile für den Sommer 2019 gefertigt werden können.



Geschäftsführer René Rüchli wird am Baustelleneingang am neuen Standort (Büro, Café und Mitarbeiter) begrüßt.



Christina Geller (l.) von Neuhausen und Daniel Giger von Schaffhausen freuen sich über die Fertigstellung der Baustelle.



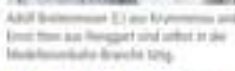
Jana Bärtschi von Schaffhausen und Marco Bärtschi von Neuhausen sind Teil der Bauleitung.



Betriebsratspräsident Thomas Balthard (Mitte) mit seinen Kollegen Fabian (l.) und Florian (r.) sind stolz über die Aufnahme von Mitarbeitern auf der Baustelle.



Manuela Meiner und Michaela Gumpold von Neuhausen freuen sich, dass mit der Baustelle ein neuer Standort entsteht.



Adolf Balmann (l.) von Neuhausen und Ernst Thom von Schaffhausen sind stolz über die Baustelle.



Stefan Heuser von Neuhausen und Corina Blüggli von Schaffhausen freuen sich über die Baustelle.



Van Meyer von Schaffhausen und Nadia Meier von Neuhausen sind stolz über die Baustelle.



Matthias Wiedemann von Schaffhausen und Tizian Caron von Neuhausen sind stolz über die Baustelle.



Frank Zott von Neuhausen (l.) ist Teil der Bauleitung. Oliver Zimmermann von Schaffhausen ist Teil der Bauleitung.

XXL-GRILLAUSSTELLUNG
FACHBERATUNG VOM PROFI
ÜBER 400 GRILLGERÄTE UND 1.500 ZUBEHÖR-ARTIKEL

NEUBERLASSUNG JESTETTEN: ECHTBAUSTRASSE 41, D-79709 JESTETTEN
Di - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 16.00 Uhr

NEUBERLASSUNG SINGEN: GÖNIG-FISCHER-STR. 12, D-79224 SINGEN
Di - Fr 9.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 17.00 Uhr | www.bbqhaus.de

NUR BEI UNS!

JEDER GASGRILL MIT ORIGINAL CH-ANSCHLUSS UND VOLLER GARANTIELEISTUNG.

RÜCKERSTATTUNG DER 19% DE-MWST. BIS 5. MAI: RÜCKVERGÜTUNG DER 8% CH-MWST.*

***Nicht mit anderen Vergünstigungen kombinierbar und nur gegen Vorlage dieser Anzeige.**

BBQ HAUS

SOBODTENSCHLAND GEBESTES GRILLFACHGESCHÄFT
JETZT EX SAKS IN IHRER NAHE!

Neuhausen. Seit Januar 2018 steht fest: Neuhausen und die Schweiz werden mit der grössten Schweizer Miniaturwelt um eine Attraktion reicher. Die Eröffnung ist auf Herbst datiert. Wie diese Welt entsteht und inwieweit sie bereits Formen angenommen hat, davon konnte sich die Öffentlichkeit am vergangenen Samstag ein Bild in der Halle 3 des SIG-Areals machen.

Auf der Fläche, so gross wie sechs Tennisplätze, ist bereits auszumachen, welches Ausmass die ganze Miniaturwelt haben wird. Ende 2019 soll es fünf Welten geben, bis zum Herbst wird die «Gegenwart: Schweizer Mittelland» entstehen. Momentan gleicht die Halle vor allem einer grossen Werkstatt, in der gehämmert, gemalt und gefräst wird. Zahlreiche Modellhäuschen, Schienen und Figuren im Massstab 1:87 warten darauf, montiert zu

werden. Anhand Plänen und Modellen vom Rheinfluss, der Schaffhauser Breite und einem Abschnitt des Schattenbahnhofes, zeigte das Smilestones-Team, welche Arbeitsschritte nötig sind.

Mit Volldampf in den Herbst

«Das Gelände wird aus Styropor geformt, dann gegipst und bemalt, bevor Orte und Szenen darauf kommen», so Dale Hiermeyer, der als Schreiner und Tontechniker zum Team zählt. Auf die Frage, ob die erste Welt planmässig öffnet, antwortet Geschäftsführer René Rüedi: «Manche Arbeitsschritte sind komplexer als geplant, dafür sparen wir mit der aufkommenden Routine wieder Zeit ein.» Am Herbst will er auf alle Fälle festhalten und die ersten Züge durch das Schweizer Mittelland fahren lassen. (hd.)



Verwaltungsratspräsident Thomas Burkhardt (M.) mit seinen Söhnen Tobias (l.) und Florian freut sich, dass der Aufbau von Smilestones auf Kurs ist.



Geschäftsführer René Rüedi wird am Besichtigungsanlass von seinen Töchtern Elin, Yara und Mia (v.l.) unterstützt.



Christian Gfeller (l.) aus Feuerthalen und Demian Ugiagbe aus Andelfingen finden die Technik hinter der Miniaturwelt interessant.



Attila Kasza aus Schaffhausen und Nicole Stettler aus Feuerthalen sind Teil des Smilestones-Teams.



Monika Meister und Michelino Giampaolo aus Neuhausen freuen sich, dass mit der Miniaturwelt eine neue Attraktion entsteht.



Adolf Breitenmoser (l.) aus Krummenau und Ernst Itten aus Henggart sind selbst in der Modelleisenbahn-Branche tätig.



Stefan Heuscher aus Neuhausen und Cornelia Bösiger aus Schaffhausen finden das Modell des Rheinfalls eindrücklich.



Yves Mayer aus Schaffhausen und Nadin Häusli aus Burgdorf wollen nach der Eröffnung der Miniaturwelt wiederkommen.



Markus Werdenberg aus Schaffhausen mit Tochter Carole aus Kreuzlingen ist bei der benachbarten Firma Trapeze tätig.



Patrik Stutz aus Hallau (l.) leitet den Anlagenbau; Oliver Ritzmann aus Wilchingen fertigt Module für den Unterbau.